

SGMI Alumni ‚Schweiz-International‘ zu Gast bei der SWISS



Am 18. April 08 konnte SGMI Alumni ‚Schweiz-International‘ bei der SWISS am Airport Zürich eine weitere sehr interessante Alumni-Veranstaltung erleben. Zum Thema „SWISS – Einblicke in eine internationale Airline“ durften wir spannenden Vorträge und Ausführungen aus verschiedenen Blickwinkeln der Airline beiwohnen.

Harry Hohmeister, Chief Network und Distribution Officer sowie Mitglied der SWISS Geschäftsleitung, referierte zuerst über den globalen Airline-Markt und das Erfolgsmodell SWISS/Lufthansa. Themen wie steigende Nachfrage nach Mobilität mit parallel steigenden Ölpreisen sowie der breiten Diskussion zum CO₂-Ausstoss und den damit verbundenen neuen Technologien (wie z.B. neue Triebwerke) kamen genau so zur Sprache wie auch die geografische Verteilung der Airline-Kräfte auf dem weltweiten Markt. Hierzu wurde insbesondere der mittlere Osten erwähnt, wo die Petrodollars in grosse Infrastrukturobjekte investiert werden. So wird z.B. in Dubai ein Flughafen mit 6 Parallelpisten gebaut, in Doha ein Airport mit deren 3. Man denke nur an die Diskussionen, die hier in der Schweiz bezüglich dem Airport Zürich geführt werden. Diesem zunehmenden Konkurrenzdruck müssten die europäischen Airlines mit Kostenführerschaft sowie dem Ausbau der Netzwerkleistung über verschiedene leistungsfähige Hubs begegnen. Dies gelte natürlich auch für die SWISS/Lufthansa, die im übrigen auf eine sehr erfolgreiche Integration mit Synergieeffekten im Umfang von ca. CHF 100 Mio. zurückblicken dürfe. Im Zentrum der weiteren Integration stehe nun die starke Kundenorientierung wie auch der Aufbau eines gemeinsamen Kulturverständnisses.

Nach „Züri-Geschnetzeltes“ und einem tollen Ausblick auf das Flugfeld begab sich die Gruppe nach dem Mittagessen wieder durch die Sicherheitsschranken in die Einsatzleistung (ELS) der SWISS. Dort werden weltweit sämtliche Flugoperationen rund um die Uhr überwacht. Sicherheit und Pünktlichkeit sind die obersten Maxime. Was passiert aber im Krisenfall? Diese Antwort wurde uns durch Herrn Jean-Claude Donzel, Head of Corporate Communication, und Herrn Roland Schwendeler, Head of Emergency Response Planning, auf eindrückliche Weise erklärt. Der Vortrag fand im immer bereiten und ausgerüsteten „Emergency Room“ statt. Im Falle eines Ereignisses hätten wir den Saal unverzüglich verlassen müssen. Die Schilderungen über den Ernstfall beim damaligen Absturz der SR111 waren dermassen eindrücklich und prägend, dass man die Spannung in der Gruppe förmlich spüren konnte. Im Zentrum des Krisenmanagements steht „Care“ und insbesondere auch Kommunikation mit folgenden Grundsätzen: Geschwindigkeit kommt vor Vollständigkeit, der Informationsfluss darf nie abreißen, nichts wird verschwiegen, beschönigt oder qualifiziert und nur das Management und Spezialisten sollen an die Mikrofone. Die menschliche Dimension hat dabei immer Vorrang.

Die Teilnehmer dieses SGMI Alumni-Anlasses haben aufschlussreiche Referate, angeregte Diskussionen und geselliges Beisammensein erlebt. Spannende und aktuelle Themen werden den nächsten Alumni-Anlass ebenso prägen. Wir freuen und jetzt schon darauf.

Peter Bachofner
Regionalleiter SGMI Alumni ‚Schweiz-International‘